

000135

9. Inf. Div. Ia Nr. 61/43 g. Kdos.

Geheime Kommandosache!

9. 7. D.

Chefsache!

Generalkommando XXXIV. A. K.  
Ia/op - Nr. 010/43 g. Kdos. Chefs.

K. Gef. St., den 27.4.43

Uhrzeit: 17.00

12 Ausfertigungen  
7. Ausfertigung



Korpsbefehl Nr. 159

über  
Besetzen der "Gotenstellung"

(Die Geheimhaltungsbestimmungen wurden nach Inhalt und Verteiler beachtet).

1.) Das Ausweichen in die "Gotenstellung" erfolgt gem. Befehl Ia/op Nr. 08/43 g. Kdos. Chefs. Ziff. 4.) vom 3.4.43.

2.) Beginn der Bewegung wird noch besonders befohlen.

3.) Kräftegliederung:

Es stehen zur Verfügung:

a) 9. Inf. Div.: mit 7 deutschen Btl.,  
3 rum. Btl.,  
1 gem. rum. Art. Abt. } der 3. rum. Geb. Div.  
davon 1 rum. Btl. als Korps-Reserve.

97. Jg. Div.: mit 7 deutschen Btl.,  
II./Geb. 13,  
Teile 5. Lw. F. D.,  
Pz. Jg. Kp. 173, bis auf weiteres unterstellt.  
rum. J. R. 94 u. 95,  
rum. Art. Rgt. 37

dazu: im Raume Krassnyj zur Verfügung des Korps:  
Kampfgruppe v. Gaza  
mit Pz. G. R. 93 (2 Btle.) einschl. 10. Kp.  
( 8 - 2cm auf Sfl.),  
1 Pz. Kp.,  
1 Pak-Kp.,  
Pz. Pi. Btl. 4

Die Kampfgruppe kann zum Stellungsbau herangezogen werden.

101. Jg. Div.: mit 6 deutschen Btl.,  
Teile 5. Lw. F. Div.,  
rum. J. R. 96,  
1e. Btl. 19,  
Btl. 994,  
Gruppe Marinchescu,  
rum. Art. Rgt. 42,  
XII. Jg. Btl.,

IV./616 wird gegen 1 Btl./229 ausgetauscht, 1 Btl./229 verbleibt als Korps-Reserve im Raume Warenkowskaja.

III./381 ist im Raume Nepil abzustellen.

000136

Über Verwendung erfolgt noch Befehl.

3.rum.Geb.Div.: Einsatz wie bisher.

I Btl. ist zur Verfügung des Korps im Raume Tschekon bereitzuhalten. Dieses Btl. ist nach entsprechender Ausbildung und Auffrischung zum Auswechseln gegen abgekämpfte Btle. vorgesehen.

I Btl. verbleibt ständig in der Sicherungslinie Nowo Georgijewskij - Brücke Warenikowskaja.

b) Im Zuge der Ausweichbewegung sind abzugeben

von 101.Jg.Div.: II./Geb.A.R. 81 . . . . an 97.Jg.Div.,  
" 97.Jg.Div.: II./rum.J.R.96 und  
III./228 . . . . an 101.Jg.Div.

c) Es stehen zur Verfügung des Korps bzw. sind abzustellen:

Pz.Jg.Kp. 125 in Warenikowskaja,  
Sturmgesch.Battr. ( 8 Gesch. ) in Kiewskoje-Süd,  
Stab 3.rum.Geb.Div. mit 1 Btl. im Raume Tschekon.

4.) Penzerabwehr:

a) 9.J.D.: führt Abwehr mit divisions-  
eigenen Paks . . . . . 12 s.Paks  
12 m. "

verstärkt durch: . . . . . 1 s. " } der 3.rum.Geb.  
5 m. " }

1 s.Battr./Flak-Kampftrupp ( 3 Rohre ) der 5.Lw.F.D.  
wird durch Korps zugeführt.

97.Jg.Div.: mit divisions-  
eigenen Paks . . . . . 18 m.Paks

verstärkt durch: . . . . . 2 s. " } der 5.Lw.F.D.  
4 m. " }  
6 m. " des rum.J.R.94.

Bis auf weiteres bleiben noch  
unterstellt: Pz.Jg.Kp.173 mit 2 s.Paks  
2 m.Paks

dazu: 2.s.Battr./Flak-Kampf-  
trupp mit . . . . . 4 Rohren.

101.Jg.Div.: mit divisionseigenen Paks . 4 s. Paks  
17 m. "

verstärkt durch: . . . . . 4 m. " von r.J.R.96  
1 m. " " Btl. 994,  
2 m. " " XII.Jg.Btl.

3.rum.Geb.Div.: mit divisionseigenen Paks 3 s. "  
12 m. "

Geheim

9. Infanterie-Division

Anlage zum Zustandsbericht

der 9. Inf.-Div.

(Stand: .... 1.5.42...)

Meldung über Ausstattung mit Pz. Abw. Waffen.

Art Gdz		Pz. Jg. Abt. 9									Inf. Pz. Jg. Komp.									A. A. 9		
P. A. N.		1. Komp.			2. Komp.			3. Komp.			Gr. Regt. 56			Gr. Regt. 57			Gr. Regt. 116					
Kat.	Parti- Gdz	Soll	Jet	Zgn.	Soll	Jet	Zgn.	Soll	Jet	Zgn.	Soll	Jet	Zgn.	Soll	Jet	Zgn.	Soll	Jet	Zgn.	Soll	Jet	Zgn.
				+) )			+) )			+) )			+) )			+) )			+) )			+) )
7.3	40	3	2	b)	3			3														
7.5	97/28				2	b)		1	b)		3	3	b)	3	1	b)	3	3	b)			
5	38										2			2	2	b)	2	2	b)	2	2	b)
4.7	tra	2	1	b)	2	2	b)	2	1	b)		1	b)									
4.5	7156.		1	b)					1	b)												
3.7		5	5	b)	6	4	b)	5	3	b)	6	4	d)	6	5	d)	6	5	d)	1	1	b)

Anmerkungen: +) Unter Angabe der Art: a) Sfl.  
 b) mot. Z. (Lkw., Zgkw., musk. Zugmittel)  
 c) beh. mot. Z. (ldw. Schlepper)  
 d) pferdebespannt  
 e) unbeweglich.

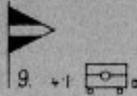




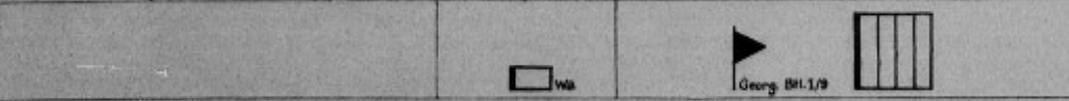
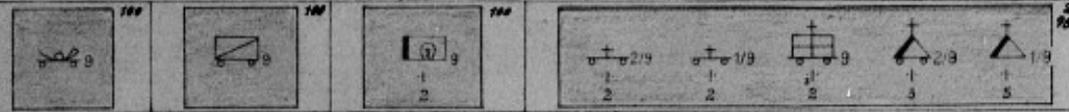
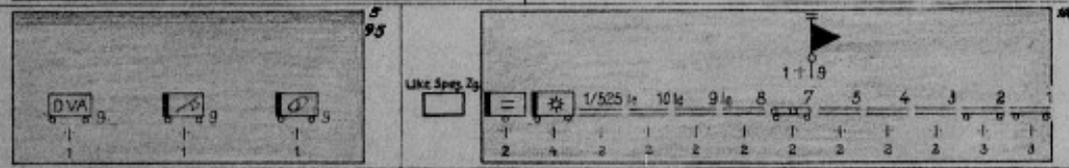
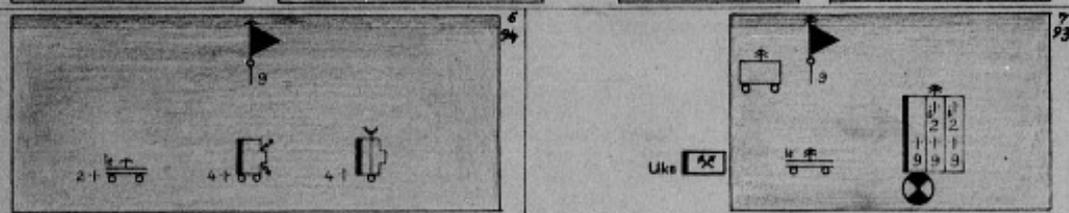
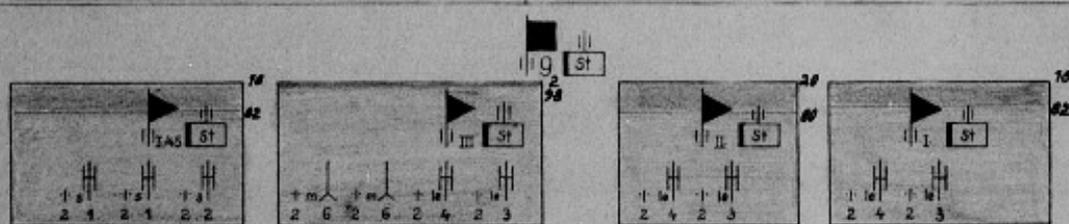
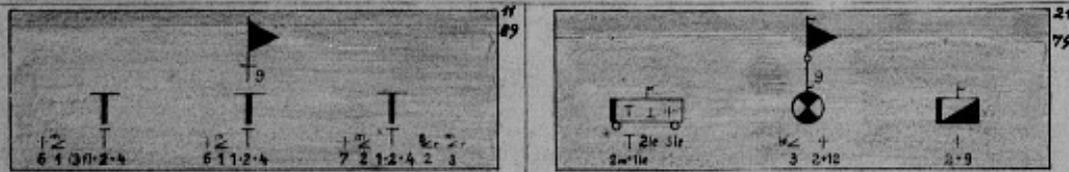
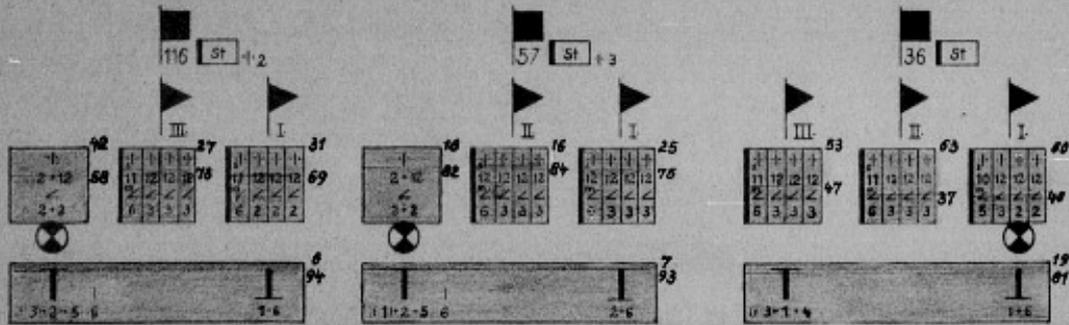
# 9. Infanterie Division

# 1. Welle

Stand vom 1. I. 1943



Sehrim



Karabiner 98k	10 229
Zielfern. Gew. 41	84
Gewehrgranatgeber	157
Eißhaken	2 516
Mafsch. Pflz.	793
18 cm NE. W. 41	4

I. M. G. 42 + 16 und s. M. G. 42 + 11. x1  
Zwand in obigen Zahlen anhalten.

**Erläuterung:**

- = Jiffstärke in %
- = Fehl in %
- = Sollstärke
- = auf dem Kdo. Wege aufgestellt.





2) Artillerie : 5 Battr. le. F. H. 18 = 17 Geschütze<sup>40</sup>  
1 Battr. le. F. H. 16 = 4 Geschütze  
3 Battr. s. F. H. 18 = 4 Geschütze<sup>41</sup>  
2 Battr. m. N. W. 41<sup>42</sup>  
80% beweglich<sup>43</sup>

Fremde Einheiten:

9. rum. Geb. Art. Abt. : 1 Battr. Geb. Haub. (t)  
2 Battr. Geb. Kan. (t)  
rum. III. / A. R. 37 : 3 Battr. le. F. H. (t)  
90% beweglich

3) einsatzbereite Pak:

9 s. Pak<sup>50</sup>  
6 m. Pak<sup>51</sup>

Fremde Einheiten:

3./173 2 s - 1 m Pak<sup>70</sup>  
2./125 2 s - 2 m Pak<sup>71</sup>  
rum. Pakkp. 7 m Pak<sup>72</sup>  
Pak 13. Pz. Div. 4 m Pak<sup>73</sup>  
14./420 1 s Pak<sup>74</sup>

4) Pi. Btc. 9 : Gefechtsstärke : 325<sup>80</sup>  
Beweglichkeit : 75%<sup>81</sup>

Fremde Einheiten: Pz. Pi. 4

Gefechtsstärke : 108<sup>82</sup>  
100% beweglich<sup>83</sup>

000492

H.T.B.

9. Inf. Division  
Abt. IIA

Div. Gef. St., 11.5.1945.

413

Kurt Volk

Divisionstagesbefehl Nr. 30/43.1.) Verleihung des Ritterkreuzes des Eisernen Kreuzes.

Der Führer und Oberste Befehlshaber der Wehrmacht hat das Ritterkreuz des Eisernen Kreuzes verliehen an:

Unteroffizier V o l k , 2./Pz.Jäger-Abt.9.  
- IIA -

2.) Verleihung des Deutschen Kreuzes in Gold.

Im Namen des Führers und Obersten Befehlshabers der Wehrmacht hat der Chef des OKW das Deutsche Kreuz in Gold verliehen an:

Oberwachtmeister S t e g l i t z , Zugführer  
Raff. Schw. A.A.9.  
- IIA -

3.) Anerkennung.

Ich beglückwünsche das Korps zu der hohen Abschlußzahl in den letzten Tagen.

Ich freue mich, die Truppe so standfest, besonders in dieser Beziehung zu finden und bitte, meine Anerkennung allen beteiligten Truppen, insbesondere dem Uffz.-V o l k und seiner Bedienung zu übermitteln.

Der Oberbefehlshaber  
gez. R u o f f

(Gen.Kdo. XXXIV.A.K. Ia v. 10.5.43)

4.) Kriegsgräberfürsorge.a) Beisetzung Gefallener auf dem Heldenfriedhof Ossnowoi.

Für die Division befehle ich die Anlage eines Heldenfriedhofs in Ossnowoi. Es ist anzustreben, daß sämtliche Truppenteile der Division möglichst ihre Toten auf dem Div.-Heldenfriedhof beisetzen, da Einzelgräber leicht der Verwüstung und dem Verfall ausgesetzt sind. Gräber und Kreuze werden von der Ortskommandantur Ossnowoi fertiggestellt. Die Beerdigungen sind am Tage vorher mit folgenden Angaben bei der Ortskommandantur Ossnowoi anzumelden: Vor- und Zuname, Dienstgrad, Truppenteil, Feldpostnummer, Beschr.d. Erkennungsmarke, Geburtsort- und tag, Todesort- und tag, Konfession, Anschrift der Angehörigen, Nummer des Grabes lt. Belegungsplan.

Die Anfahrt zum Friedhof ist vom Straßenkreuz im Talgrund (2 km westlich Russkoje) beschildert (Karte 1:100 000).

Die durch die Sanitätseinheiten angelegten Friedhöfe bleiben vorläufig bestehen.

b) Meläung von Einzelgräbern.

Zum Zwecke späterer Umbettungen auf den Div. Heldenfriedhof sind alle bisher angelegten Einzelgräber dem Gräberoffizier nach folgendem Muster zu melden:

Lfd. Nr.	Vor- und Zuname	Dienstgrad	Truppenteil Feldpostnr.	Beschr. d. Erk.M.	geboren gefallen	genaue Lage des Grabes
-	-	-	-	-	5	-

## c) Auf die Verfg. O.K.W. Az. Nr. 4412/41 AWA/WVW (IIb) vom 30.3.42 über Gräberfürsorge wird nochmals hingewiesen. Sie ist genauestens zu beachten.

- Gräberoffizier -